

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 137 SGB V



## **Gesamtauswertung 2019**

### **Modul 09/2**

### **Herzschrittmacher-Aggregatwechsel**

#### Gesamtauswertung

## Externe vergleichende Qualitätssicherung nach §137 SGB V **Kardiologie**

### **Hinweise zur Auswertung:**

Erfasst und statistisch ausgewertet wurden alle für das Verfahrensjahr **2019** vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht übermittelten QS-Bögen.

Alle datenliefernden Einrichtungen erhielten für das jeweilige Modul eine klinikindividuelle Einzelstatistik, in der die Zahlen der Klinik / Abteilung den Gesamtergebnissen für Baden-Württemberg gegenübergestellt sind.

2019 nahmen 90 Betriebsstätten bzw. Fachabteilungen teil (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 189). 1.558 Datensätze wurden insgesamt geliefert, davon 1.558 fristgerecht (zertifiziert) und auswertbar (fehlerfrei).

Die bereinigte Dokumentationsrate (ohne Berücksichtigung von Überdokumentationen) im Teilbereich „Herzschrittmacher-Aggregatwechsel“ betrug für Baden-Württemberg 99,87%. Die Dokumentationsraten der einzelnen Krankenhäuser sind über die Homepage der Geschäftsstelle einsehbar.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Fälle bezogen auf den behandelnden Standort ausgewertet werden. Darüber hinaus erfolgt die Zuordnung der Fälle zum jeweiligen Auswertungsjahr aufgrund der Umstellung der Erfassungssystematik nicht mehr nach dem Aufnahme-, sondern nach dem Entlassdatum. Einmalig für das Auswertungsjahr 2019 werden, um Doppelerfassung zu vermeiden, Überliegerfälle nicht berücksichtigt.

Die **Basisstatistik** stellt eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus den Dokumentationsbögen dar, zumeist ohne weitere Verknüpfung.

Im zweiten Teil der Auswertung werden **Qualitätsmerkmale** berechnet, die eine statistische Kennzahl darstellen und noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität erlauben. Durch Verwendung der Rechenregeln des IQTIG (©2020 IQTIG - Institut für Qualität und Transparenz im Gesundheitswesen) entsprechen die dargestellten **Qualitätsindikatoren** denen der Bundesauswertung, sodass die Möglichkeit zum Vergleich der Ergebnisse mit denen aller Krankenhäuser bundesweit gegeben ist. Angefügt ist des Weiteren eine Aufstellung der bundeseinheitlichen Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren zum aktuellen Kenntnisstand. Damit kann zeitnah mit der „Qualitätsarbeit“ begonnen werden.

Die detaillierte Beschreibung der einzelnen Qualitätsindikatoren und der jeweilige fachliche Hintergrund werden vom IQTIG Institut auf seiner Homepage zur Verfügung gestellt.

Neben der klinikindividuellen Jahresauswertung 2019 steht den Krankenhäusern der Online-Service „Statistik Online“ jederzeit zur Kontrolle der übermittelten Daten zur Verfügung. Im passwortgeschützten Bereich können Basisauswertungen einzelner Leistungsbereiche tagesaktuell eingesehen und zeitnah zum internen Qualitätsmanagement verwendet werden.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Geschäftsstelle der QiG BW GmbH in Stuttgart unter (07 11) 184278-00.

## Inhalt Gesamtauswertung 2019

### *Modul 09/2*

### *Herzschrittmacher-Aggregatwechsel*

#### Basisstatistik

#### Qualitätsmerkmale

---

## **Inhaltsverzeichnis**

### **1 Basisdaten**

- 1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze
- 1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze
- 1.3 Versichertenstatus der Patienten

### **2 Operationsverfahren**

- 2.1 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

### **3 Patientendaten**

- 3.1 Aufenthaltsdauer (Tage)
- 3.2 Statistische Alterswerte
- 3.3 Verteilung der Altersgruppen (Jahre)

### **4 Präoperative Anamnese / Klinik und Indikation zum Aggregatwechsel**

- 4.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation
- 4.2 Indikation zum Aggregatwechsel
- 4.3 Ort der letzten Schrittmacher-OP vor diesem Eingriff

### **5 Operation**

- 5.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) und implantiertes Schrittmachersystem

### **6 Implantiertes System (postoperativ funktionell aktive Anteile)**

- 6.1 Belassene Schrittmacher-Sonden
  - 6.1.1 I. Vorhof
  - 6.1.2 II. Ventrikel - Rechtsventrikuläre Sonde
  - 6.1.3 III. Ventrikel - Linksventrikuläre Sonde

### **7 Perioperative Komplikationen**

- 7.1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

### **8 Entlassung**

- 8.1 Entlassungsgrund
- 8.2 Verstorbene Patienten

## 1 Basisdaten

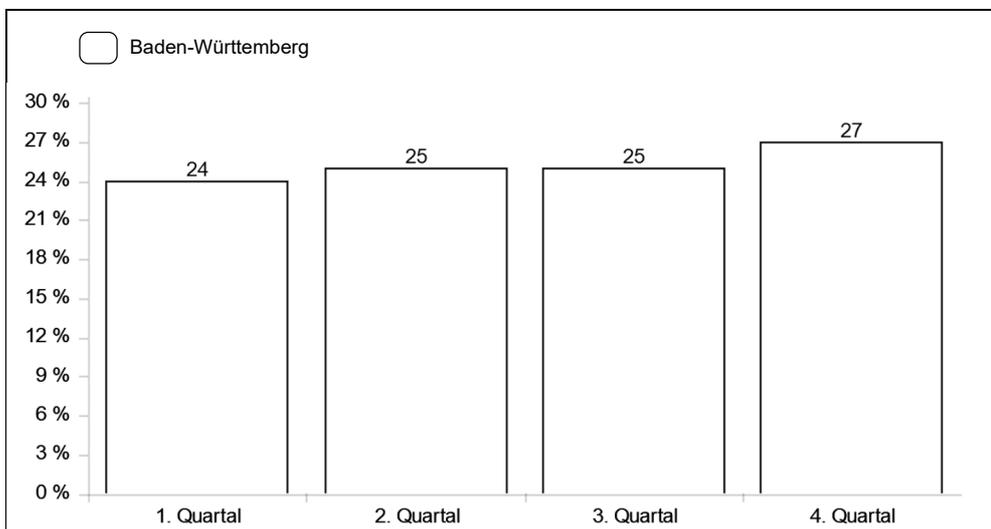
Hinweis: In der Auswertung wurden nur Datensätze berücksichtigt, die den Status "OK" haben.

### 1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze

	2019	2018
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	90	88
Fallzahl Gesamt	1558	1460
Fallzahl Minimum	1	1
Fallzahl Maximum	189	177

### 1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze

Anteil pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



### 1.3 Versichertenstatus der Patienten

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	1369	87,9%	1262	86,4%
sonstige Angaben	109	7,0%	122	8,4%
ohne Angabe	80	5,1%	76	5,2%
Gesamt	1558	100,0%	1460	100,0%

	Baden-Württemberg	
	Anzahl	%
gesetzlich versichert und besonderer Personenkreis	159/1369	11,6%

	Baden-Württemberg	
	Anzahl	%
Der Patient verfügt über keine eGK-Versichertennummer	6/1369	0,4%

## 2 Operationsverfahren

### 2.1 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2019

Isolierte Schrittmacher-Aggregatwechsel	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.5a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	14/1558	0,9%	10/1460	0,7%
5-378.5b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	43/1558	2,8%	44/1460	3,0%
5-378.50 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher n.n.bez.	21/1558	1,3%	23/1460	1,6%
5-378.51 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem	311/1558	20,0%	287/1460	19,7%
5-378.52 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem	1172/1558	75,2%	1105/1460	75,7%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich.

Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder.

Mehrfachnennungen möglich

### 3 Patientendaten

#### 3.1 Aufenthaltsdauer (Tage)

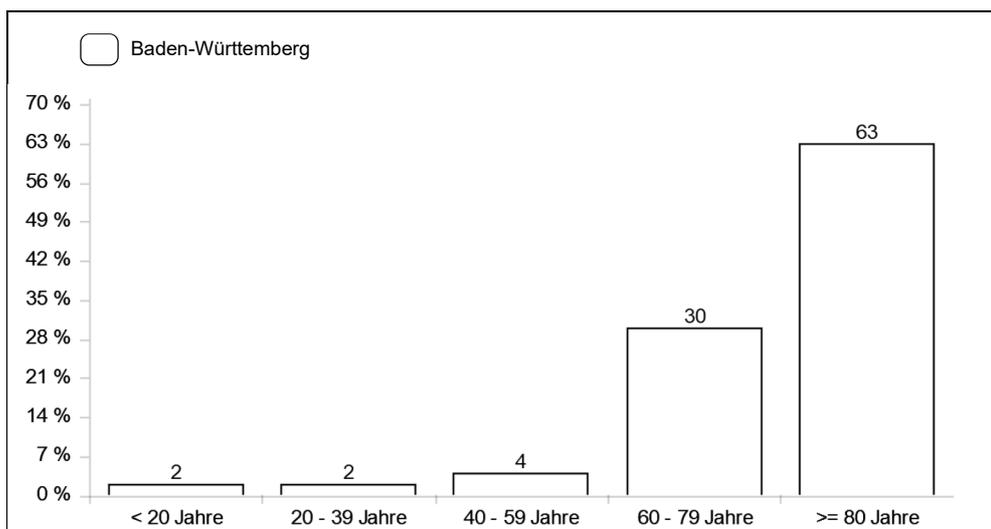
		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
<b>Präoperative stationäre Aufenthaltsdauer</b>	<b>(Anzahl)</b>	1558	1460
Median	(Tage)	1,0	1,0
Mittelwert	(Tage)	1,1	1,2
<b>Postoperative stationäre Aufenthaltsdauer</b>	<b>(Anzahl)</b>	1558	1460
Median	(Tage)	1,0	1,0
Mittelwert	(Tage)	1,7	1,6
<b>Aufenthaltsdauer (Tage) - Aufnahme bis Entlassung</b>	<b>(Anzahl)</b>	1558	1460
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	2,9	2,8

#### 3.2 Statistische Alterswerte

Geschlecht und Alter (Jahre)		2019		2018	
		Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
<b>männlich</b>	<b>(Anzahl)</b>	843	54,1%	798	54,7%
Minimum	(Jahre)	0		4	
Median	(Jahre)	82,0		81,0	
Mittelwert	(Jahre)	78,1		78,2	
Maximum	(Jahre)	102		103	
<b>weiblich</b>	<b>(Anzahl)</b>	715	45,9%	662	45,3%
Minimum	(Jahre)	6		5	
Median	(Jahre)	83,0		83,0	
Mittelwert	(Jahre)	80,2		79,1	
Maximum	(Jahre)	101		100	
<b>unbestimmt</b>	<b>(Anzahl)</b>	0	0,0%	0	0,0%
Minimum	(Jahre)	0		0	
Median	(Jahre)	0,0		0,0	
Mittelwert	(Jahre)	0,0		0,0	
Maximum	(Jahre)	0		0	
<b>Gesamt</b>	<b>(Anzahl)</b>	1558	100,0%	1460	100,0%
Minimum	(Jahre)	0		4	
Median	(Jahre)	82,0		82,0	
Mittelwert	(Jahre)	79,1		78,6	
Maximum	(Jahre)	102		103	

### 3.3 Verteilung der Altersgruppen (Jahre)

Altersgruppen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20 Jahre	25	1,6%	25	1,7%
20 - 39 Jahre	26	1,7%	28	1,9%
40 - 59 Jahre	68	4,4%	57	3,9%
60 - 79 Jahre	462	29,7%	439	30,1%
>= 80 Jahre	977	62,7%	911	62,4%
Gesamt	1558	100,0%	1460	100,0%



## 4 Präoperative Anamnese / Klinik und Indikation zum Aggregatwechsel

### 4.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation

ASA-Klassifikation	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normaler, gesunder Patient	61	3,9%	82	5,6%
2 Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	813	52,2%	765	52,4%
3 Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	626	40,2%	559	38,3%
4 Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	55	3,5%	51	3,5%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	3	0,2%	3	0,2%
Gesamt	1558	100,0%	1460	100,0%

### 4.2 Indikation zum Aggregatwechsel

Indikation zum Aggregatwechsel	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Batterieerschöpfung	1517/1558	97,4%		
Fehlfunktion/Rückruf	24/1558	1,5%		
sonstige aggregatbezogene Indikation	17/1558	1,1%		

### 4.3 Ort der letzten Schrittmacher-OP vor diesem Eingriff

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
stationär, eigene Institution	1048/1558	67,3%	1013/1460	69,4%
stationär, andere Institution	504/1558	32,3%	437/1460	29,9%
stationsersetzend/ambulant, eigene Institution	6/1558	0,4%	3/1460	0,2%
stationsersetzend/ambulant, andere Institution	0/1558	0,0%	7/1460	0,5%

## 5 Operation

### 5.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) und implantiertes Schrittmachersystem

System		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
<b>VVI</b>	<b>(Anzahl)</b>	323	278
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	21,0	23,5
Mittelwert	(Minuten)	25,1	26,1
Maximum	(Minuten)		
<b>AAI</b>	<b>(Anzahl)</b>	20	16
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	22,0	20,0
Mittelwert	(Minuten)	25,9	23,7
Maximum	(Minuten)		
<b>DDD</b>	<b>(Anzahl)</b>	1151	1103
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	21,0	22,0
Mittelwert	(Minuten)	25,4	25,1
Maximum	(Minuten)		
<b>VDD</b>	<b>(Anzahl)</b>	12	10
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	25,0	25,0
Mittelwert	(Minuten)	28,4	28,5
Maximum	(Minuten)		
<b>CRT-System mit einer Vorhofsonde</b>	<b>(Anzahl)</b>	47	50
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	30,0	30,0
Mittelwert	(Minuten)	35,1	32,4
Maximum	(Minuten)		
<b>CRT-System ohne Vorhofsonde</b>	<b>(Anzahl)</b>	5	3
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	25,0	37,0
Mittelwert	(Minuten)	27,6	35,3
Maximum	(Minuten)		
<b>sonstiges</b>	<b>(Anzahl)</b>	0	0
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	0,0	0,0
Mittelwert	(Minuten)	0,0	0,0
Maximum	(Minuten)		
<b>alle Operationen</b>	<b>(Anzahl)</b>	1558	1460
Minimum	(Minuten)		
Median	(Minuten)	22,0	23,0
Mittelwert	(Minuten)	25,7	25,5
Maximum	(Minuten)		

## 6 Implantiertes System (postoperativ funktionell aktive Anteile)

### 6.1 Belassene Schrittmacher-Sonden

#### 6.1.1 I. Vorhof

Reizschwelle (intraoperativ) (wenn System = System mit Vorhofsonde oder sonstiges System)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	913/1218	75,0%	889/1169	76,0%
Reizschwelle wegen Vorhofflimmerns nicht gemessen	294/1218	24,1%	263/1169	22,5%
Reizschwelle aus anderen Gründen nicht gemessen	11/1218	0,9%	17/1169	1,5%
keine Angabe	0/1218	0,0%	0/1169	0,0%

Reizschwelle (intraoperativ)	2019	2018
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V) (Anzahl)	913	889
Minimum (V)		
Median (V)	0,7	0,7
Mittelwert (V)	0,8	0,7
Maximum (V)		

P-Wellen-Amplitude (intraoperativ) (wenn System = System mit Vorhofsonde oder VDD oder sonstiges System)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	1101/1230	89,5%	1050/1179	89,1%
P-Wellen-Amplitude wegen Vorhofflimmerns nicht gemessen	85/1230	6,9%	77/1179	6,5%
fehlender Vorhofeigenrhythmus	32/1230	2,6%	34/1179	2,9%
P-Wellen-Amplitude aus anderen Gründen nicht gemessen	7/1230	0,6%	15/1179	1,3%
keine Angabe	5/1230	0,4%	3/1179	0,3%

P-Wellen-Amplitude (intraoperativ)	2019	2018
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(mV) (Anzahl)	1101	1050
Minimum (mV)		
Median (mV)	2,3	2,5
Mittelwert (mV)	2,7	2,8
Maximum (mV)		

## 6.1.2 II. Ventrikel - Rechtsventrikuläre Sonde

Anmerkung: Es handelt sich um Angaben zur Pace-/Sense-Sonde des Schrittmachersystems. Dies gilt auch für den Ausnahmefall, dass die Pace-/Sense-Sonde im linken Ventrikel platziert wurde.

Reizschwelle (intraoperativ, wenn System nicht AAI)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	1525/1538	99,2%	1428/1444	98,9%
Reizschwelle nicht gemessen	13/1538	0,8%	16/1444	1,1%
keine Angabe	0/1538	0,0%	0/1444	0,0%

Reizschwelle (intraoperativ)		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V)	(Anzahl)	1525	1428
Minimum	(V)		
Median	(V)	0,8	0,8
Mittelwert	(V)	0,9	0,9
Maximum	(V)		

Anmerkung: Es handelt sich um Angaben zur Pace-/Sense-Sonde des Schrittmachersystems. Dies gilt auch für den Ausnahmefall, dass die Pace-/Sense-Sonde im linken Ventrikel platziert wurde.

R-Amplitude (intraoperativ, wenn System nicht AAI)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	1148/1538	74,6%	1065/1444	73,8%
kein Eigenrhythmus gemessen	383/1538	24,9%	372/1444	25,8%
R-Amplitude aus anderen Gründen nicht gemessen	7/1538	0,5%	7/1444	0,5%
keine Angabe	0/1538	0,0%	0/1444	0,0%

R-Amplitude (intraoperativ)		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(mV)	(Anzahl)	1148	1065
Minimum	(mV)		
Median	(mV)	10,7	10,6
Mittelwert	(mV)	11,2	11,3
Maximum	(mV)		

### 6.1.3 III. Ventrikel - Linksventrikuläre Sonde

Reizschwelle (intraoperativ, wenn System = CRT-System mit oder ohne Vorhofsonde oder sonstiges System)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	52/52	100,0%	52/53	98,1%
Reizschwelle nicht gemessen	0/52	0,0%	1/53	1,9%
keine Angabe	0/52	0,0%	0/53	0,0%

Reizschwelle (intraoperativ)		2019	2018
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V)	(Anzahl)	52	52
Minimum	(V)		
Median	(V)	1,5	1,2
Mittelwert	(V)	1,7	1,6
Maximum	(V)		

## 7 Perioperative Komplikationen

### 7.1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle mit mindestens einer Komplikation	4/1558	0,3%	2/1460	0,1%
kardiopulmonale Reanimation	1/1558	0,1%	0/1460	0,0%
interventionspflichtiges Taschenhämatom	2/1558	0,1%	1/1460	0,1%
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)	1/1558	0,1%	0/1460	0,0%
sonstige interventionspflichtige Komplikation	0/1558	0,0%	1/1460	0,1%

Mehrfachnennung möglich

## 8 Entlassung

### 8.1 Entlassungsgrund

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
01. Behandlung regulär beendet	1436	92,2%	1344	92,1%
02. Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	62	4,0%	56	3,8%
03. Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	2	0,1%	1	0,1%
04. Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	7	0,4%	6	0,4%
05. Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
06. Verlegung in ein anderes Krankenhaus	9	0,6%	10	0,7%
07. Tod	4	0,3%	3	0,2%
08. Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,0%	0	0,0%
09. Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	5	0,3%	5	0,3%
10. Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	33	2,1%	34	2,3%
11. Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	0	0,0%
13. Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,0%	1	0,1%
14. Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
15. Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
17. Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	0	0,0%
22. Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
25. Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	1558	100,0%	1460	100,0%

### 8.2 Verstorbene Patienten

Todesfälle	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	4/1558	0,3%	3/1460	0,2%
nein	1554/1558	99,7%	1457/1460	99,8%

## Inhalt Gesamtauswertung 2019

*Modul 09/2*

*Herzschrittmacher-Aggregatwechsel*

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

## **Inhaltsverzeichnis**

### **1 Qualitätsmerkmal: Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**

1.1 Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden (QI-ID 52307)

1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator 'Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden'

### **2 Qualitätsmerkmal: Peri- bzw. postoperative Komplikationen**

2.1 Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (QI-ID 111801)

2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

## 1 Qualitätsmerkmal: Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden

### 1.1 Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden (QI-ID 52307)

#### Indikator-ID: 52307

Grundgesamtheit (Nenner): Alle erforderlichen Reizschwellen- und Signalamplitudenmessungen bei nicht neu implantierten oder neu platzierten Vorhof- und rechtsventrikulären Sonden aus den Modulen Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2) und Herzschrittmacher-Revision/Systemwechsel/Explantation (09/3) und bei linksventrikulären Sonden aus den Modulen Herzschrittmacher-Implantation (09/1), Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2) und Herzschrittmacher-Revision/Systemwechsel/Explantation (09/3):

- Reizschwelle der Vorhofsonde unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern oder VDD-System (nicht in 09/1)
- Reizschwellen rechtsventrikulärer oder linksventrikulärer Sonden (in 09/1 ausschließlich linksventrikuläre Sonde)
- P-Wellen-Amplitude der Vorhofsonde unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern oder fehlendem Vorhofeigenrhythmus (nicht in 09/1)
- R-Amplitude der rechtsventrikulären Sonde unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit fehlendem Eigenrhythmus (nicht in 09/1)

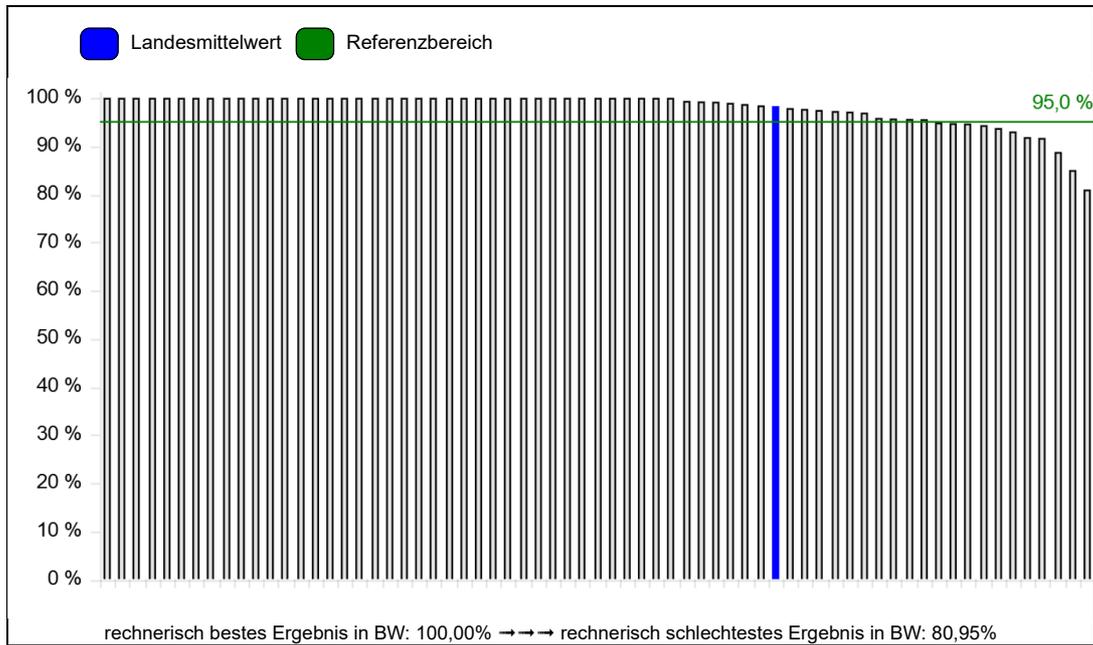
Zähler: Durchgeführte Reizschwellen- und Signalamplitudenmessungen

Referenzbereich:  $\geq 95,00\%$

Qualitätsziel: Möglichst oft Bestimmung der Reizschwellen und Signalamplituden

Reizschwellen- und Signalamplitudenmessungen	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
Zähler	6839		6416	
Nenner	6959		6569	
% (ID 52307)		98,28%		97,67%
Vertrauensbereich		(97,94% - 98,56%)		(97,28% - 98,01%)

### 1.1 Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden (QI-ID 52307)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit  $\geq 20$  Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

## 1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator 'Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden'

Implantationen (09/1)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Reizschwelle Ventrikelsonde(n)	534/536	99,63%	438/441	99,32%
Alle Sonden / Messungen (ID 52312_52307)	534/536	99,63%	438/441	99,32%

Aggregatwechsel (09/2)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Reizschwelle Vorhofsonde	913/924	98,81%	889/906	98,12%
Amplitude Vorhofsonde	1101/1108	99,37%	1050/1065	98,59%
Reizschwelle Ventrikelsonde(n)	1577/1590	99,18%	1480/1497	98,86%
Amplitude Ventrikelsonde(n)	1148/1155	99,39%	1065/1072	99,35%
Alle Sonden / Messungen (ID 52313_52307)	4739/4777	99,20%	4484/4540	98,77%

Revision/Systemumstellung (09/3)	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Reizschwelle Vorhofsonde	340/361	94,18%	346/371	93,26%
Amplitude Vorhofsonde	388/405	95,80%	391/413	94,67%
Reizschwelle Ventrikelsonde(n)	483/510	94,71%	433/456	94,96%
Amplitude Ventrikelsonde(n)	355/370	95,95%	324/348	93,10%
Alle Sonden / Messungen (ID 52314_52307)	1566/1646	95,14%	1494/1588	94,08%

Alle Eingriffe	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Reizschwelle Vorhofsonde	1253/1285	97,51%	1235/1277	96,71%
Amplitude Vorhofsonde	1489/1513	98,41%	1441/1478	97,50%
Reizschwelle Ventrikelsonde(n)	2594/2636	98,41%	2351/2394	98,20%
Amplitude Ventrikelsonde(n)	1503/1525	98,56%	1389/1420	97,82%
Alle Sonden / Messungen	6839/6959	98,28%	6416/6569	97,67%

## 2 Qualitätsmerkmal: Peri- bzw. postoperative Komplikationen

### 2.1 Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (QI-ID 111801)

#### Indikator-ID: 111801

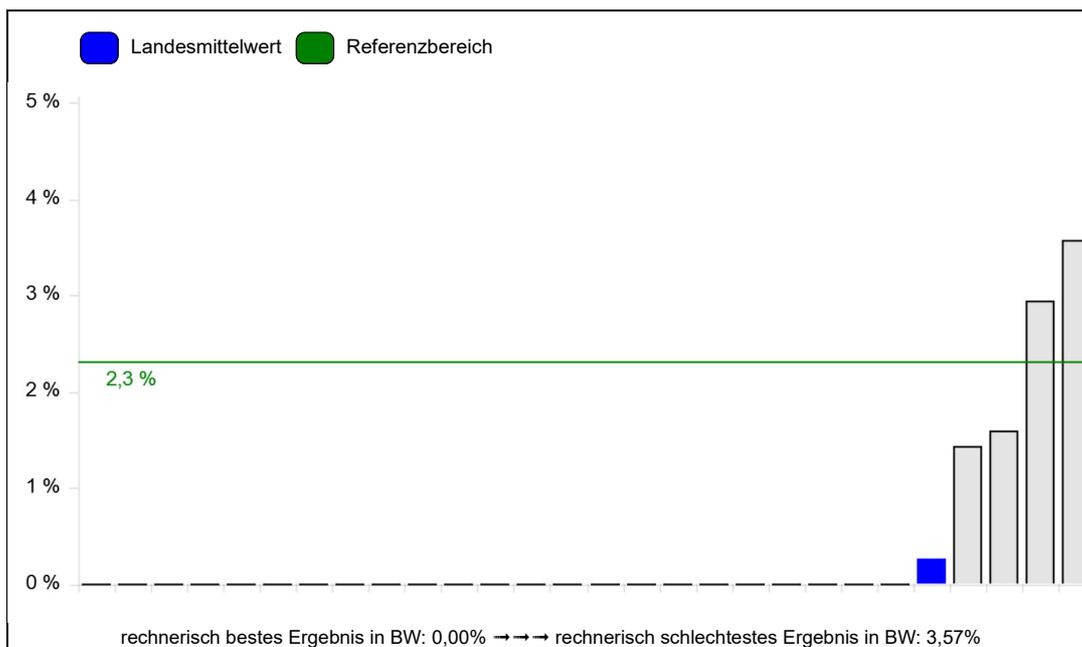
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten

Zähler: Patientinnen und Patienten mit nicht sondenbedingten Komplikationen (inkl. Wundinfektionen):  
kardiopulmonale Reanimation,  
interventionspflichtiges Taschenhämatom,  
postoperative Wundinfektion oder  
sonstige interventionspflichtige Komplikation

Referenzbereich:  $\leq 2,30\%$

Qualitätsziel: Möglichst wenige peri- bzw. postoperative Komplikationen während des stationären Aufenthalts

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten mit nicht sondenbedingten Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (ID 111801)	4/1558	0,26%	2/1460	0,14%
Vertrauensbereich		(0,10% - 0,66%)		(0,04% - 0,50%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit  $\geq 20$  Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

## 2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

	2019		2018	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten mit mindestens einer peri- bzw. postoperativen Komplikation	4/1558	0,26%	2/1460	0,14%
kardiopulmonale Reanimation	1/1558	0,06%	0/1460	0,00%
interventionspflichtiges Taschenhämatom	2/1558	0,13%	1/1460	0,07%
postop. Wundinfektion (nach den KISS-Def.)	1/1558	0,06%	0/1460	0,00%
Patientinnen und Patienten mit sonstigen interventionspflichtigen Komplikationen	0/1558	0,00%	1/1460	0,07%
Patientinnen und Patienten mit Entlassungsgrund Tod	4/1558	0,26%	3/1460	0,21%